

Siegen, 14. Mai 2012

## **4. Siegener Pädiatrietag zeigt Entwicklungen in Kinder- und Jugendmedizin auf**

### **Pädiatrietag 2012 in Siegen dank des starken Interesses der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte voller Erfolg**

Der vierte Siegener Pädiatrietag am Samstag, dem 12.05.2012 im LYZ, stieß bei den niedergelassenen Kinder- und Jugendärzten der Region dank aktueller Themen erneut auf großes Interesse. Mehr als 70 Mediziner, Therapeuten und Pflegekräfte kamen der Einladung der DRK-Kinderklinik Siegen nach, um sich von den 10 Referenten über neue Erkenntnisse, aktuelle Therapiekonzepte und die klinischen Perspektiven der Pädiatrie und Kinderchirurgie zu informieren.

Präsentiert, aber auch gemeinsam diskutiert, wurden aktuelle Herausforderungen wie etwa die „Adipositas bei Kindern und Jugendlichen“, „Rheumatische Beschwerden im Kinder- und Jugendalter“ oder die „Diagnostik und Therapie der pädiatrischen Neurochirurgie“. Diese und die weiteren Vorträge spiegeln Themen wieder, mit denen auch niedergelassene Ärzte heutzutage konfrontiert werden. Daneben gab es neben dramatischen Themen wie etwa die Arbeit der „Kinderschutzgruppe“ an der DRK-Kinderklinik Siegen auch aktuelle Diskussionen, wie etwa der „Übergang vom Kinder- und Jugendarzt in die Erwachsenenversorgung“ erfolgen kann. Als Referenten fungierten zahlreiche Ärzte aus den unterschiedlichsten Abteilungen der DRK-Kinderklinik Siegen, des Diakonie Klinikums Jung-Stilling und externe Referenten aus ganz Deutschland.

„Ich freue mich sehr, dass unser Pädiatrietag eine solche positive Resonanz in der Region erfährt. So war die vierte Veranstaltung wieder ein tolles Forum für niedergelassene Ärzte, Klinikärzte, Kinderkrankenpflegepersonal und medizinisches Fachpersonal in den Praxen für Kinder- und Jugendmedizin. Hier konnten die zahlreichen Teilnehmer aus Klinik und Praxis durch ihre lebhaftige Mitwirkung und Diskussion die Grundlagen unserer bewährten Kooperation, die für die optimale Versorgung der

gemeinsamen Patienten und Familien unabdingbar ist, stärken und festigen.“ so umschreibt Initiator Prof. Dr. med. Rainer Burghard, Chefarzt der Abteilung Allgemeinpädiatrie, Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin, sein Resümee.

**Bild:** Prof. Dr. Rainer Burghard begrüßt mehr als 70 Ärzte, Therapeuten und Pflegende zum 4. Siegener Pädiatrietag 2012 im LYZ

Weiter Eindrücke vom Pädiatrietag 2012 im LYZ, Siegen

#### **Informationen zur DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH:**

- Die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH ist eine Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes.
- „Wir wollen die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche verbessern und sie mit ihren Familien in medizinischer, sozialer und persönlicher Hinsicht optimal versorgen.“
- Wir sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder- und Jugendmedizin, die **jährlich über 6.000 Patienten stationär und etwa 40.000 Patienten ambulant** versorgt.
- 138 Betten im stationären Bereich sowie 10 Plätze in der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie.
- Etwa **700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** - Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen und Therapeuten sorgen für ihre bestmögliche medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung.
- **Interdisziplinarität** ist eine unserer Stärken. Denn unsere Kinderklinik ist mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus haben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbereichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen Know-how ganzheitlich betreuen. Für die optimale Versorgung einiger besonderer Krankheitsbilder, wie z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, gibt es an unserer Kinderklinik sogar ein fest eingerichtetes Kompetenzzentrum.
- Zum multiprofessionellen Team der DRK-Kinderklinik Siegen gehören Kinder- und Jugendärzte verschiedener Fachrichtungen, Kinderchirurgen und -anästhesisten, Kinder- und Jugendpsychiater, das Pflegepersonal, ein breites Spektrum an Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen, Mitarbeiter des sozialen Dienstes, Seelsorger, Lehrer und Erzieher sowie unsere Klinikclowns.

**Die Lebensqualität für Kinder verbessern.**

**Das ist unser Auftrag.**